

	<p>Object: Eiserne Lunge Dräger Modell E 52</p> <p>Museum: Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum- bielefeld.de</p> <p>Collection: Körperkultur im Krankenhaus (1) - Verdauung&Stuhl, Hallo mein Herz</p> <p>Inventory number: IBM010</p>
--	---

Description

Eiserne Lunge nach Brüner/Rindfleisch. Kammer mit rollbarer Wanne für den Patienten. Ab 1986 Lagerung im Bunker des Krankenhauses.

Plexiglas-Dom Kopfteil (zur zeitweisen Überdruck-Beatmung), Hammerschlag-grüne Lackierung, Gusseisen, z.T. Chrom, 4 Sichtfenster und 3 Dichtungsclappen.

Messinstrumente und schwarze Kunststoff-Bedienelemente zur Einstellung der Beatmungs-Parameter. Fahrgestell auf Rollen. Mod. E52, Nr.429/30. Preis (1953): 14.000 DM.

Stoffbespannung für Kopfteil nachträglich angefertigt. Halskrause aus Schaumstoff nachgebildet. Original-Beleuchtung und Mechanik sind intakt (10.10.19).

Atmung und Herz-Kreislauf-Funktion stehen in engem Zusammenhang. Die eiserne Lunge bildet den Mittelpunkt der Wechsellausstellung, ergänzend wird eine mobile Sauerstoff-Versorgungseinheit vorgestellt.

Die eiserne Lunge diente der künstlichen Atmung vor Einführung der Beatmung durch eine Intubation (=dünnere Kunststoffschlauch in der Luftröhre). Der Patient liegt, bis auf den Kopf, in einer luftdichten Kammer. Durch Erzeugung eines Unterdrucks in der Kammer wird der Patient „gezwungen“ einzutreten, durch erneutes Einlassen von Luft in die Kammer erfolgt die Ausatmung.

Das Gerät war insbesondere in der Zeit der Polio-Epidemie lebensrettend. Dessen Einsatz wurde ab den 1960er Jahren durch die viel bessere künstliche Überdruckbeatmung mittels Intubation beendet.

Ein Betroffener berichtet: Ferdinand Schießl – das Leben in der eisernen Lunge
„Zwei Wochen vor meinem 2. Geburtstag im Jahr 1958 erkrankte ich an Kinderlähmung (Poliomyelitis, kurz Polio genannt). Zu dieser Zeit durften Kinder erst ab dem 2. Lebensjahr dagegen geimpft werden, was für mich zu spät war (...). Die gefürchtetste Komplikation ist die Atemschwäche, die durch Lähmung der Atemmuskeln oder durch Schädigung des Atmungszentrums im verlängerten Mark eintreten kann. Diese Form traf mich. Mit Ausnahme der rechten Hand waren alle Extremitäten von der Lähmung betroffen, auch die Atemmuskeln. Innerhalb kürzester Zeit lief ich blau an, wurde auf schnellstem Wege ins Schwabinger Krankenhaus gebracht und sofort in die sogenannte "eiserne Lunge" gesteckt. Dieses Gerät erzeugt abwechselnd Über- und Unterdruck, was einmal Ausdehnung, dann Zusammenpressen des Brustkorbes bewirkt. Dadurch wird erst Luft eingesogen und danach ausgepresst, der Körper wird sozusagen zum Atmen gezwungen. Lange Zeit lag ich nun 24 Stunden am Tag in diesem, damals monströsen Blechkasten, der Körper hermetisch abgeschlossen, nur der Kopf befand sich außerhalb. Eine enge Manschette um den Hals gewickelt verhinderte, dass Luft aus der Kammer entweichen konnte. Ich war etwa 4 Jahre alt als man begann, das Gerät immer wieder für kurze Zeit abzuschalten, um zu sehen, wie ich reagierte. Ich reagierte panisch, hatte Todesangst, fühlte mich hilflos. Doch eines Tages schnappte ich verzweifelt nach Luft und auf wundersame Weise schaffte ich es, den lebensnotwendigen Sauerstoff mit Hilfe des Kehlkopfes in die Lunge zu pressen“ (ferdinand-schiessl.com).

Diese spezielle Atemtechnik ist als „Froschatmung“ bekannt. Ferdie Schießl lebte bis 2014, die letzten Jahre zusammen mit seiner Freundin Karin. Mit ihrer Hilfe war es ihm zehn Jahre zuvor gelungen, sich nachts an eine Atemmaske zu gewöhnen. Die Ära „eiserne Lunge“ war auch für ihn Vergangenheit geworden.

Basic data

Material/Technique:	Metall/Hammerschlaglackierung/Acrylglas/ Gummi/Baumwollstoff/Soffitten- Leuchtmittel
Measurements:	2,20 x 1,35 x 0,90 m (BxHxT)

Events

Created	When	1950
	Who	Drägerwerk
	Where	Lübeck
Was used	When	1950-1965
	Who	Städtische Krankenanstalten Bielefeld
	Where	Bielefeld

Keywords

- Atemlähmung
- Eiserne
- Iron lung 98110118998
- Lung
- Poliomyelitis
- Poliomyelitis
- Respiration
- Unterdruck